

Schneeschuhwandern mit Abfahrtspass

Mit wenig Kraftaufwand den Hang hinaufwandern und diesen schliesslich schwungvoll hinunterfahren – dies ist jetzt mit einem einzigen Sportgerät möglich. Crossblades heisst das innovative Schneeschuhsystem, das Steigen, Fahren und Gleiten vereint.

Er tüftelt und entwickelt seit Jahrzehnten Winter-sportgeräte und ist Erfinder der neuen Crossblades: Ulo Gertsch. Der ehemalige Skilehrer und Bergführer aus Wengen ist Geschäftsführer der Inventra AG in Steffisburg bei Thun. Die Idee für die Crossblades hatte Ulo Gertschs Sohn Peter beim Schneeschuhwandern Richtung Morgenberghorn unterwegs: Er fand, es sei höchste Zeit, einen Schneeschuh zu entwickeln, mit dem man nach dem Aufstieg runterfahren könne.

Einfaches Handling zum Steigen oder Fahren

Schon nur rein optisch unterscheiden sich die Crossblades eindeutig von herkömmlichen Schneeschuhen: eine Wanne aus Kunststoff von oben, eine Wendeplatte von unten. Diese weist auf der einen Seite eine Lauf-fläche mit Stahlkanten (wie bei einem Ski) auf, auf der anderen ein Steigfell. Der Belag der Wendeplatte

kann maschinell geschliffen und gewachst werden. Die Platte lässt sich ganz einfach wenden: Schnalle lösen, Wendeplatte seitlich wegschieben, um 180 Grad drehen und wieder einklinken. Dieses einfache Handling ermöglicht es, ganz schnell von Steigen auf Fahren umzustellen, ohne dass Zubehör mühsam montiert oder entfernt werden und separat mitgetragen werden muss.

Hardboot- oder Softboot-Bindung je nach Wunsch

Ob man lieber mit Alpin- oder Skitourenschuhen unterwegs ist oder mit bequemen Wander-, Snowboard- und Bergschuhen, bleibt einem selbst überlassen. Die Crossblades gibt's mit Hardboot- und Softboot-Bindung. Und auch die Softboot-Version bietet ausreichend Stabilität für die Abfahrt danach. Die Länge der Crossblades misst 89 Zentimeter, eine Sicherheitsbindung ist nicht nötig.

Schneeschuhwandern mit Spassfaktor

Crossblades sind auch für Nichtskifahrer geeignet – denn das Aufsteigen fällt um einiges leichter als bei Schneeschuhen, weil die Crossblades über den Schnee geschoben und nicht wie klassische Schneeschuhe bei jedem Schritt angehoben werden. Da man bei jedem Schritt ein Stück gleitet, ist man auch schneller unterwegs – ohne besondere Anstrengung. Wer elegant und schwungvoll mit den Crossblades zu Tal gleiten will, braucht allerdings etwas Übung um sich an die Kürze der Lauffläche zu gewöhnen. Einsteigern empfehlen wir die ersten Gleitversuche in sanftem Gelände zu machen, bis sie die Balance gefunden haben. Es ist auch möglich, auf den Fellen abwärts zu fahren und damit das Tempo zu drosseln.

TEXT SYBILLE BRÜTSCH-PRÉVOT

“ Ob man lieber mit Alpin- oder Skitourenschuhen unterwegs ist oder mit bequemen Wander-, Snowboard- und Bergschuhen, bleibt einem selbst überlassen.

ÜBER DIE INVENTRA AG.

Die Inventra AG mit Hauptsitz in Steffisburg bei Thun entwickelt seit dem Jahr 2000 innovative Produkte im Gesundheits-, Fitness- und Sportbereich und vertreibt diese international. Im Vordergrund sind dabei Schnee- und Wassersportgeräte. Hinter der Umsetzung der Erfindungen stehen Fachleute mit fundierter Erfahrung. Die Crossblades als neuestes Produkt sind von A bis Z in der Schweiz entwickelt worden.

www.inventra.ch
www.crossblades.ch



crossblades
by INVENTRA

Schneeschuh
zum Steigen
Fahren
und Gleiten

crossblades.ch